

Gold mit Weltrekord

Hartmann ist Weltmeister im Einradfahren

■ **Tietelsen** (mp). Einrad-Fahrer Christoph Hartmann aus Tietelsen hat es geschafft: Er ist wieder einmal Weltmeister geworden. Bei der Weltmeisterschaft im kanadischen Montreal siegte er über die zehn Kilometer (Standard) – und das in nur 27,54 Minuten. Damit hat der Tietelser

gleichzeitig einen neuen Weltrekord aufgestellt. Vielleicht kann der 25-jährige noch mehr Medaillen holen: Auch auf der Marathon-Strecke rechnet sich das Einrad-Ass gute Chancen aus. Bereits bei der letzten WM vor zwei Jahren hatte Christoph Hartmann zweimal Gold geholt.

Chris Malena sorgt für den knappen Sieg

FUSSBALL: Höxter gewinnt 2:1 gegen Dringenberg

■ **Langeland** (um). Höhepunkt des Sportfestes des VfL Langeland war gestern Nachmittag das Testspiel des Landesligisten SV Höxter gegen den Bezirksligisten SV Dringenberg. Und trotz der noch hohen Temperaturen zeigten beide Teams ein ansehnliches Spiel. Am Ende gewann der SV Höxter mit 2:1 (0:0) dank eines tollen Freistoßtores von Chris Malena in der 83. Minute.

„Ein Unentschieden wäre gerecht gewesen, aber wenn man kurz vor Schluss noch so einen Freistoß rein bekommt, kann man nichts machen – der war toll geschossen. Aber aus unserer Sicht war der Freistoß nicht berechtigt“, sagte Christian Rohde, Obmann des SV Dringenberg. In der ersten Halbzeit gab es Chancen auf beiden Seiten, aber die dickste hatte Höxters

Neuzugang Vladimir Bozok, der nach tollem Pass in die Schnittstelle von Sascha Zeisberg aus acht Metern abzog, aber von Dringenbergs Abwehrmann Alexander Rempe noch abgeblockt wurde.

Die zweite Hälfte startete furios. Der gerade eingewechselte Slawa Prinz traf aus 16 Metern humorlos ins lange Eck zum 1:0 (47.) für Höxter. Aber Philippe Soethe glied nur zwei Minuten später mit einem ebenfalls starken Schuss von der Strafraumgrenze aus.

SV Höxter: Nietsch (45. Durdel), Uth, C. Malena, Bozok (45.) Prinz, Büker, Zeisberg, Sahbaz, K. Malena, Krause, Wöhler, Werner.

SV Dringenberg: D. Soethe, Kimmel, Jacobi, Hajdarevic, P. Soethe, Rempe, Kriger, Büsse, Trost, Micus, Neumann.



Start über fünf Kilometer: Christoph Giefers (476), Michael Kluwe (405), Dennis Scheifhaken (455), Thomas Ruminski (420) und Hermann Loges (454) machen Tempo beim Start auf dem Vinsebecker Sportplatz. FOTOS: DIETER MÜLLER

Riesige Resonanz in Vinsebeck

Über 300 Teilnehmer beim 37. Volkslauf des TuS Teutonia

VON DIETER MÜLLER

■ **Vinsebeck.** „Über 300 Teilnehmer – das ist ganz fantastisch. Wir freuen uns über die hervorragende Resonanz. Alle Läuferinnen und Läufer äußerten sich positiv über die Veranstaltung. Wir sind sehr zufrieden“, erklärte Franz-Josef Richter, der den 37. Vinsebecker Volkslauf per Mikrofon moderierte. 93 Läuferinnen und Läufer schafften die 20-Kilometer-Strecke, 83 kamen nach zehn Kilometern ins Ziel und 70 finishten über 5 Kilometer. Zudem starteten 48 Schülerinnen und Schüler über einen Kilometer.

Niclas Hoppe vom TSV Kirchdorf und Jan Kerkmann vom TSVE Bielefeld kennen sich von einem gemeinsamen Lauf in Minden. Beide waren zum ersten Mal in Vinsebeck. Sie setzten sich gleich nach dem Start über 20 Kilometer an die Spitze. Abgesprochen haben sie sich nicht, aber unterwegs fanden die beiden Langstreckler irgendwie zusammen. „Und ab dem 18. Kilometer haben wir uns dann gesagt: Lass uns gemeinsam durchs Ziel laufen. Das ist, wenn sich keiner so richtig entscheidend absetzen kann und beide offensichtlich gleich stark sind, vollkommen in Ordnung“, sagte Jan Kerkmann, dessen Bestzeit für den Marathon bei 2:38 Stunden liegt. „Dass wir diesen schönen Lauf



Die Spitze über 10 Kilometer: Jan-Erik Wagemann (620) vom LC Paderborn führt nach 500 Metern das Feld an vor Devon Grass (653), Marc Discher vom VFJ Helmern (682) und dem späteren Sieger Stanley Kiphirui Kipkogei von Phönix Bielefeld.



Die schnellste Frau über 10 Kilometer: Nadja Koch (622) vom SCC Scharmede geht die Strecke gemeinsam mit Johannes Schmidt (641) und Dietmar Krois (633) an.

nw-news.de
Neue Westfälische

Alle Ergebnisse
www.nw-news.de/sporthx

ner Altersklasse. Auf den ersten Platz über die schnellen zehn Kilometer, die auf dem Radweg RI am Heubach entlang fast komplett im Schatten gelaufen werden können, lief Stanley Kiphirui Kipkogei von Phönix Bielefeld in 36:30 Minuten. Andrew Buckley wurde Zweiter in 36:51 Minuten vor Marc Di-

scher vom VFJ Helmern in 38:10 Minuten. Nadja Koch vom SCC Scharmede, die auch schon in Hembsen über zehn Kilometer glänzte, war schnellste Frau in 40:19 Minuten und Gesamt-Sechste. Über 5.000 Meter gewann Tim Kerkmann von TSVE Bielefeld in 20:44 Minuten vor Thomas Ruminski vom SVE Hiddestorf in 20:57 Minuten und Markus Thonemann von der LG Warburg in 21:16 Minuten. Dabei hatten sich einige verlaufen. Sie waren nicht dem Radweg gefolgt, sondern sind in einen Feldweg gebogen. Auch die, die bereits zum x-ten Male in Vinsebeck mitliefen, sind dem Führenden auf den Holzweg gefolgt. „So sind wir rund 500 Meter zu viel gelaufen. Das ist zwar ärgerlich, aber überhaupt

nicht schlimm. Hat trotzdem viel Spaß gemacht, hier zu laufen“, sagte Michael Kluwe vom TV Bad Driburg. Er ist nach 25 Jahren erstmals wieder in Vinsebeck gelaufen. Damals, 1989, ist er Deutscher Meister im Crosslauf auf dem Vinsebecker Flugplatz geworden.

Schnellster im Schülerlauf über einen Kilometer war Marcel Holz vom LC Paderborn in 3:56 Minuten vor Leopold Semelink von der LG Bauerkamp Warburg in 4:05 Minuten und dem Bad Driburger Tom Nolting in 4:26 Minuten. Schnellste Schülerin und Gesamt-Dritte: Lara-Sophie Kluge vom TV Bad Driburg in 4:10 Minuten vor Minna Frieda Lensch von der LG Bauerkamp Warburg in 4:34 Minuten.



Abgeblockt: Wladimir Bozok (l.), Neuzugang beim Landesligisten SV Höxter, kommt nach Pass von Sascha Zeisberg zum Schuss, aber Dringenbergs Abwehrmann Alexander Rempe passt auf. FOTO: UWE MÜLLER

Westfalenligist spielt in Bellersen

■ **Bökendorf** (um). Der Frauen-Westfalenligist SV Bökendorf bestreitet am Donnerstag, 7. August, ein Testspiel gegen den Landesligisten TuS Senne-lager. Anstoß auf dem Sportplatz in Bellersen ist um 19 Uhr. Die Fußballerinnen sind mitten in der Vorbereitungsphase. Die Saison für die Elf von Trainer Sven Schmidt beginnt erst am 31. August.

Dringenberg II spielt schon Freitagabend

■ **Dringenberg** (nw). In der Fußball-Kreisliga B Süd wird die Saison schon etwas eher eröffnet. Das erste Meisterschaftsspiel zwischen dem SC Manrode und dem SV Dringenberg II findet bereits am Freitag, 15. August, um 19 Uhr auf dem Sportplatz in Manrode statt. Das teilte Klaus Rehmann, erster Vorsitzender des SV Dringenberg, mit.



Kinderberglauf: 20 Kinder starten über die 1,2 Kilometer lange Strecke. Schnellstes Mädchen war Annika Risse mit der Startnummer 502. FOTOS: INGE STEGNJAIC

VON INGE STEGNJAIC

■ **Ovenhausen.** Bei sommerlichen Temperaturen kamen die Athleten richtig ins Schwitzen, die in Ovenhausen beim 18. Berglauf mitmachten. Den Kapenberg zu bezwingen ist keine leichte Aufgabe, denn 160 Höhenmeter müssen die Läufer überwinden um das Ziel nach 3,2 Kilometer zu erreichen. Aber auch Traktoren, die Strohballen bergab transportierten, mussten auf dem Weg nach oben beachtet werden.

Martin Schoppmeier, der 2013 in der Zeit von 13:27 Minuten als Erster das Ziel vor Christopher Beine (13:51) und Michael Amstutz (14:28) erreichte, fuhr dieses Mal nur mit dem Rad den Kapenberg hinauf. „Ich hatte einen Auto-unfall und konnte nur dreimal trainieren. Das reicht nicht um diese Strecke zu meistern“, erzählte der Bremerberger Vor-

Marc Fricke trumpft mit Bestzeit auf

18. Berglauf des TuS Ovenhausen



Die Besten: Der schnellste Bergläufer war Marc Fricke (Mitte) von der Non Stop Ultra Brakel vor Jan Karuscha (l.) vom PSV Holzminden und Christopher Beine (r.) von der DJK Brakel.

jahressieger. Dieses Jahr zeigte sich ein anderer Läufer in blendender Verfassung, und das war Marc Fricke von der Non Stop Ultra Brakel. Der 40-jährige Brakeler stellte mit 12:32 Minuten einen neuen Streckenrekord auf und war von seiner Zeit begeistert. Der 29-jährige

Jan Kaschura (PSV Holzminden) erreichte als Zweiter mit 12:50 Minuten das Ziel. In der Zeit von 13:33 Minuten meisterte der 19-jährige Christopher Beine die Strecke. Mit 14:17 Minuten war Markus Thonemann von der LG Bauerkamp Warburg in der Seniorenklasse

35 der Schnellste, während Thomas Unverzagt (LG Weserbergland, 14:18) Platz eins in der Jugend U18 belegte.

Dieter Weinholz setzte sich

nw-news.de
Neue Westfälische

MEHR FOTOS

www.nw-news.de/sporthx

mit 14:34 an die Spitze der Senioren 50. Der Altenbergener Bernd Ridder bezwang den Kapenberg als Siebter des Gesamtklassements und war mit 15:56 Schnellster in der Senioren 30-Klasse. Eine super Leistung zeigte die 13-jährige Leonie Risse vom TuS Ovenhausen, die einige Herren auf dem Weg nach oben hinter sich ließ und nach 18:35 Minuten das Ziel erreichte. Lachend kam Theresa Jünemann (SV Kollerbeck) nach 23:27 Minuten mit Josef Hil-

lebrand (TuS Hembsen) ins Ziel. „Ich bin zwar Letzte, aber ich habe es geschafft“, äußerte sich die 20-Jährige zufrieden, denn sie erhielt zur Erinnerung eine Urkunde über den ersten Platz bei den Frauen. Organisator Stefan Risse war mit den Leistungen der Teilnehmer zufrieden: „Sie sind alle den Lauf schnell angegangen.“

Auch für die Kinder hatte der TuS Ovenhausen einen Lauf vorbereitet, der über eine Strecke von 1,2 Kilometer ging. Nach dem Aufwärmen, das von Übungsleiterin Sabine Tönnies durchgeführt wurde, gingen 20 Kinder an den Start. Als Erster erreichte der zwölfjährige Max Griewel (HLC Höxter) in 4:19 Minuten das Ziel vor dem 13-jährigen Frederic Tebbe (TuS Ovenhausen, 4:42). Der elfjährige Till Auth (TuS Ovenhausen) wurde Dritter. Schnellstes Mädchen war die 13-jährige Annika Risse in 5:03 Minuten.